

OKkio- Schau auf deine Gesundheit 2019

ist ein italienweites Überwachungssystem, das vom Gesundheitsministerium/CCM gefördert und finanziert und vom Istituto Superiore di Sanità in Zusammenarbeit mit allen Regionen und dem Bildungsministerium koordiniert wird. Es sammelt Informationen über den Lebensstil und das Körpergewicht von Grundschulkindern und über die schulischen Initiativen zur Bewegungs- und Ernährungserziehung. OKkio zählt zu den offiziellen Überwachungssystemen und Registern nationaler Bedeutsamkeit, die mit Dekret des Ministerpräsidenten vom 3. März 2017 geregelt sind (Amtsblatt der Italienischen Republik vom 12. Mai 2017). OKkio ist Teil des nationalen Programms "Guadagnare salute" und des WHO-Projektes "Childhood Obesity Surveillance" (COSI). Bis zum heutigen Tag fanden italienweit sechs Datenerhebungen statt (2008-9, 2010, 2012, 2014, 2016 und 2019).

SÜDTIROL

STICHPROBE



EINGESCHRIEBENE KINDER
1.057

KLASSEN
63



ELTERN
953

ABLEHNUNGEN
109

Übergewicht und Adipositas

Die Prävalenz von Übergewicht und Adipositas hat in den letzten dreißig Jahren bei Kindern stark zugenommen. Südtirol belegt Platz zwei mit deutlich niedrigeren Werten als der italienische Durchschnitt.



Übergewicht 20,4 %
Adipositas 9,4 %
Starke Adipositas 2,4 %

Übergewicht 12,9 %
Adipositas 2,6 %
Starke Adipositas 0,6 %



Unter-Normalgewicht
85,7%



Übergewicht
10,7%



Adipositas
3,6%



Unter-Normalgewicht
82,1%



Übergewicht
15,2%



Adipositas
2,8%

RISIKOFAKTOREN

Schlechtes Ernährungsverhalten



Frühstück

6,1 % der Kinder verzichten auf das Frühstück.
33,6 % frühstücken nicht im Sinne einer ausgewogenen Ernährung.



Schuljause

58,7 % der Kinder essen eine zu reichhaltige Jause am Vormittag.



Zuckerhaltige Erfrischungsgetränk

5,5 % der Kinder trinken täglich zuckerhaltige Erfrischungsgetränke.



Obst- und Gemüsekonsum

52,8 % der Kinder essen nicht täglich Obst und Gemüse.

Neu 2019



Hülsenfrüchte

53,1 % der Kinder essen seltener als einmal pro Woche Hülsenfrüchte.

Neu 2019



Süßwaren und Knabberartikel

27,5 % der Kinder essen häufiger als 3-mal pro Woche Süßwaren und **4,8 %** Knabberartikel.

Körperliche Aktivität



7,5 % der Kinder sind am Vortag körperlich inaktiv (kein Turnunterricht, Sport, Spielen im Freien).

2,9 % der Kinder schlafen weniger als 9 Stunden.

Sitzende Tätigkeiten



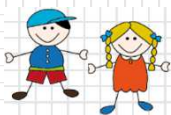
12,3 % der Kinder haben einen Fernseher im Zimmer.

25,6 % der Kinder benutzen Bildschirmmedien mehr als 2 Stunden täglich.



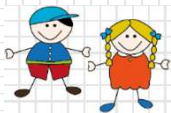
VERGLEICHE MIT DEN VORJAHREN (2008/9-2019)

ÜBERGEWICHT

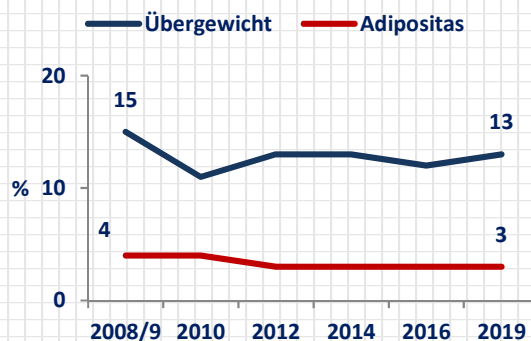


Im Vergleich zu den vorhergehenden OKkio-Erhebungen sind die Übergewichts- und Adipositasprävalenzen weitgehend unverändert.

ADIPOSITAS

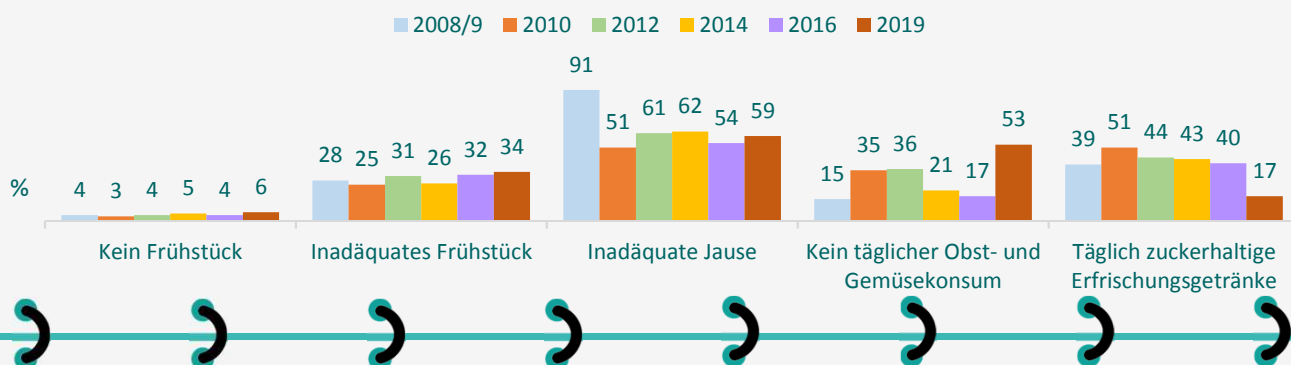


Insgesamt 16,1 % der Kinder sind von Übergewicht oder Adipositas betroffen.



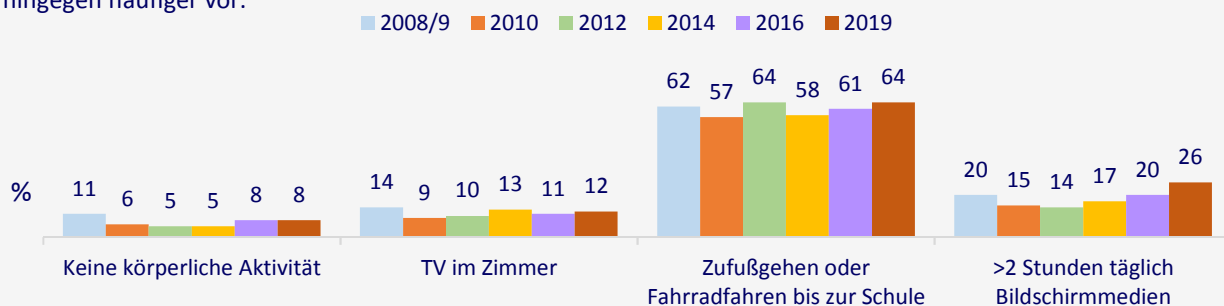
SCHLECHTES ERNÄHRungsverhalten

Aus der sechsten Datenerhebung geht hervor, dass in Südtirol einige schlechte Ernährungsgewohnheiten hartnäckig aufrechterhalten werden. Im Vergleich zu den vorherigen Erhebungen fällt der Anteil der Kinder, die fünf Portionen Obst und/oder Gemüse täglich essen, deutlich niedriger aus.



KÖRPERLICHE AKTIVITÄT UND SITZENDE TÄTIGKEITEN

Im Vergleich zu den vorhergehenden Erhebungen ist die Prävalenz der körperlich inaktiven Kinder unverändert und weiterhin geringer als der italienische Durchschnitt. Die Bildschirmmediennutzung von über 2 Stunden kommt hingegen häufiger vor.



Referenten: Lucio Lucchin, Antonio Fanolla, Sabine Weiss
Sanitätsbetrieb: Patrizia Corazza, Nicoletta Facchin
Bildungsressorts: Cristina Sartori, Lois Kastlunger, Gudrun Schmid

Für zusätzliche Informationen:

- www.epicentro.iss.it/okkioallasalute
- <https://gesundheitsbeobachtung.provinz.bz.it/de/studie-okkio-6-10-jahre>

Technisches Komitee

Marta Buoncristiano, Giulia Cairella, Marcello Caputo, Margherita Caroli, Chiara Cattaneo, Laura Censi, Liliana Coppola, Simona De Introna, Barbara De Mei, Maria Paola Ferro, Daniela Galeone, Mariano Giacchi, Giordano Giostra, Marina La Rocca, Laura Lauria, Gianfranco Mazzarella, Maria Teresa Menzano, Paola Nardone, Federica Pascali, Anna Rita Silvestri, Daniela Pierannunzio, Michele Antonio Salvatore, Angela Spinelli, Alessandro Vienna.